



NTB 875





Copyright 2024 NOVACHRON Zeitsysteme GmbH & Co. KG All rights reserved. Rev. HB 15.03.2024

Die Vervielfältigung dieses Dokuments oder von Teilen daraus, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung vom Inhaber der Urheberrechte erlaubt.

Haftungsausschluss

Änderungen an den in diesem Dokument enthaltenen Informationen vorbehalten.

NovaCHRON Zeitsysteme GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für direkte und indirekte, zufällige oder sonstige Schäden oder Folgeschäden, die aus dem Gebrauch oder durch die Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen.

Abbildungen von Bildschirmmasken, Listenausdrucken und sonstigen Auszügen innerhalb des Handbuchs spiegeln nicht notwendigerweise den aktuellsten Freigabestand wieder.

NOVACHRON Zeitsysteme GmbH & Co. KG Bettina-von-Arnim-Straße 4 39114 Magdeburg info@novachron.com

INHALT

Allgemeine Informationen	5
Sicherheit	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	6
Sicherheitshinweise	6
Konformität	6
Lieferumfang	6
Terminalübersicht	9
Technische Daten	10
Terminalansichten	11
Terminalvorderseite	11
Terminalrückseite	11
Anschlüsse	12
Tastenbeschreibung	12
Text, Ziffern, Sonderzeichen eintragen	12
Kamerafunktion	13
Informationsanzeigen	14
Menüstruktur	15
Terminal in Betrieb nehmen	17
Terminal befestigen und anschließen	18
Terminal ein-/ ausschalten	19
Kamera aktivieren / deaktivieren	19
Kommunikationseinstellungen	21
Kommunikationseinstellung – Ethernet/LAN	22
Kommunikationseinstellungen – WLAN	23
Grundfunktionen	25
Administrator / Benutzer registrieren	26
Administrator / Benutzer am Terminal anmelden	27
RFID-Transponder registrieren	31
Fingerabdruck registrieren	
Gesicht registrieren	36
Passwort registrieren	38
Terminal-Menü als Administrator aufrufen	40
Administratordaten aus der Software übernehmen	40
Anwesenheit buchen (Kommen / Gehen)	41
Mit RFID-Transponder buchen	41
Mit Fingerabdruck buchen	42



Mit Gesichtserkennung buchen	43
Mit Passwort buchen	43
Datum und Uhrzeit einstellen	45
Sprache auswählen	46
Erweiterte Funktionen	47
Benutzer oder Identifikationsmedien ändern	48
Benutzer oder Identifikationsmedien löschen	49
Benutzer suchen	5C
Buchung einsehen	51
Doppelbuchung verhindern	52
Buchung am Terminal mit Auto-Funktionscode verbinden	52
Daten über USB-Speicher vom Terminal herunterladen	54
Buchungsdaten herunterladen	54
Benutzerdaten herunterladen	55
Daten über USB-Speicher auf das Terminal hochladen	57
Benutzerdaten hochladen	57
Sommer- / Winterzeit am Terminal umstellen	58
Alle Funktionen im Überblick	61
Benutzer	62
Einstellungen	65
USB	71
System-Info	72
Reinigung und Reparatur	75
Reinigung	
Reparatur	
Buchungsprinzip	77
Kommt-Geht-Buchungen	
Prinzip der Fingerabdruckerkennung	
Benutzeranmeldung	
Fingerabdruckerfassung	
Tipps für eine gute Fingerabdruckerkennung	
EU-Konformitätserklärung	82
Index	92

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Benutzer erhalten die für den Betrieb des Zeiterfassungsterminals notwendigen Informationen. Dazu gehören Montage, Inbetriebnahme, Festlegung und Änderung von Parametern (Setup), Betriebsablauf, Fehlerdiagnose und Wartung.

Die Beschreibung gilt für:

NTB 875

mit berührungslosem Leser (RFID) und zusätzlichem Fingerabdruck-Leser



Hinweis: In den anschließenden Ausführungen wird allgemein von Terminal gesprochen.

Themen:

Sicherheit	6
Lieferumfang	

NTB 875 5 von 84



Sicherheit

Bestimmungsgemäße Verwendung

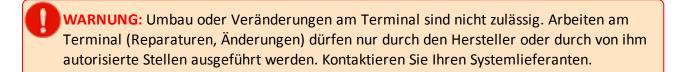
- Das Terminal ist ausschließlich für die Zeiterfassung vorgesehen.
- Das Terminal ist ausschließlich für den Einsatz in Innenräumen konzipiert. Der Einsatz im Außenbereich erfolgt auf eigenes Risiko und ist nicht von der Gewährleistung abgedeckt.

Ein anderer Einsatz als vorgegeben ist unzulässig.

Sicherheitshinweise



WARNUNG: Montage und Inbetriebnahme dürfen nur durch autorisiertes Personal vorgenommen werden.



- Vor dem Gebrauch alle Sicherheitshinweise sorgfältig lesen.
- Falsch ausgeführte Leitungsanschlüsse können zu Schäden im Terminal führen.
- Vor dem Einschalten sicherstellen, dass die angeschlossenen Betriebs- und Steuerspannungen die zulässigen Werte nicht überschreiten. Die genaue Angaben erhalten Sie unter Technische Daten.
- Die Gewährleistung deckt nicht Defekte oder Störungen ab, die durch fehlerhafte Installation, Bedienung, Lagerung und Transport sowie durch nichtautorisierte Serviceleistungen hervorgerufen wurden.

Konformität

Hiermit erklärt die NOVACHRON Zeitsysteme GmbH & Co. KG, dass das Terminal der NTB 875 der Richtlinie 2014/53/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 16. April 2014 über die Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Bereitstellung von Funkanlagen auf dem Markt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/5/EG entspricht.

Lieferumfang

- Kurzanleitung, Terminalhandbuch als PDF (Downloadlink Installations- und Betriebsanleitung)
- Terminal NTB 875

- Montagematerial (Montagevorrichtung; Schrauben; Dübel)
- Steckernetzteil extern DC 9 V; 1,5 A

NTB 875 7 von 84

TERMINALÜBERSICHT

- Kommt-Geht-Buchungen und Abwesenheitsgründe von Mitarbeitern erfassen und zwischenspeichern
- Datensätze zum Server übertragen und empfangen
- Informationen für Mitarbeiter bereitstellen
- Anmelden am Terminal kann einzeln oder in Kombination mit verschiedenen Identifikationsmedien erfolgen:

Gesichtserkennung

Transponder

Fingerabdruck

Kennwort / Passwort

 Eingesetzter Flash-Speicher garantiert auch bei längerem Stromausfall einen sicheren Datenerhalt; auch im Offline-Betrieb ist damit eine hohe Datensicherheit gewährleistet

Themen:

Technische Daten	10
Terminalansichten	11
Tastenbeschreibung	12
Text, Ziffern, Sonderzeichen eintragen	
Kamerafunktion	13
nformationsanzeigen	
Menüstruktur	

NTB 875 9 von 84

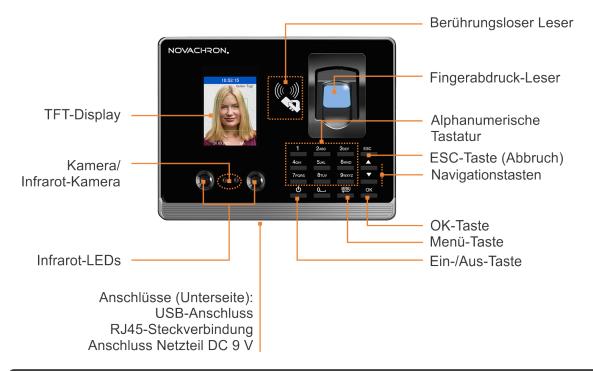


Technische Daten

Abmessungen (B x H x T)	172 x 131 x 80 mm
Spannungsversorgung	Netzteil extern DC 9 V; 1,5 A
Anschlüsse	TCP/IP, USB (Download)
Datenkommunikation	Wahlweise via LAN, WLAN, USB-Stick (Dateisystem FAT oder FAT32)
Display	43 x 57 (B x H / mm), TFT, 320 x 240 px
Art der Erfassung	Gesichtserkennnung / RFID / Fingerabdruck / Kennwort bzw. Passwort
Fingerabdruck-Leser (NTB)	Optischer CMOS-Sensor (500 DPI)
RFID-Leseverfahren	Standard: RFID EM 4102 (125 KHz) — Lesebereich bis ca. 10 cm
Buchungs-Speicher	30.000
Transponder-Speicher	1.000
Biometrischer Speicher	500 Templates / 600 Face-ID
Luftfeuchtigkeit	20 – 80 % (keine Kondensation)
Betriebstemperatur	0 – 45 °C

Terminalansichten

Terminalvorderseite





Hinweis: Die Terminals sind mit Schutzfolie versehen. Entfernen Sie diese bei Bedarf.

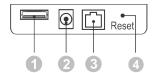
Terminalrückseite



NTB 875 11 von 84



Anschlüsse



1	USB-Anschluss für Datentransfer über	2	Anschluss Netzteil
	USB-Stick		DC 9 V
	(Herunterladen / Hochladen)		
	Hinweis: Es können nur USB-Speicher mit		
	den Dateisystemen FAT oder FAT32 ver-		
	wendet werden. Bei einer anderen For-		
	matierung erscheint die Fehlermeldung		
	"Ungültiges Filesystem!".		
3	RJ45-Steckverbindung für	4	Reset
	TCP/IP		(Terminal-Neustart; z. B., wenn keine Eingaben mehr möglich sind)

Tastenbeschreibung

Taste	Funktion
ပ ြ	Terminal ein-/ausschalten;
	Im Eingabemodus:
	Zwischen Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen umschalten
MENU	Hauptmenü aufrufen; Funktionen anwählen; Speichern aktivieren
	Im Eingabemodus:
	Vorherige Stelle der Eingabe löschen; Funktionstaste (Belegungsauswahl)
ESC	Vorgang abbrechen; Zurückkehren zum vorherigen Schritt
ОК	Bedienschritt übernehmen; Eingabe speichern
	Navigationstasten;
	Innerhalb eines Menüs aufwärts, abwärts scrollen; Optionen auswählen
	Abwesenheitsgründe (Funktionscodes) auswählen
0	Im Eingabemodus:
	Von Klein- auf Großbuchstaben wechseln oder Leerstelle auswählen;
	Weitere Informationen Abschnitt Text, Ziffern Sonderzeichen eintragen.
	Eingabe-Modus für Passwort-Eingabe aufrufen:
	Eingabe-Modus für Benutzer-ID mit Passwort aktivieren

Text, Ziffern, Sonderzeichen eintragen

Über die alphanumerische Tastatur des Terminals können Ziffern, Buchstaben oder Sonderzeichen eingetragen werden. Das Eingabefeld wird über eine Navigationstaste erreicht. Mit der Taste [**OK**] gelangen Sie zur Auswahl oder zur Eingabe.





Das Eingeben von Ziffern und Buchstaben erfolgt durch wiederholtes Drücken der alphanumerischen Tasten (ähnlich der Eingabe bei Mobiltelefonen).

Beispiel

Für den Buchstaben "N" muss die Taste [6] zweimal gedrückt werden.

Taste	Funktion
<u></u>	Im Eingabe-Modus: Zwischen Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen umschalten. Jeweils mit den Tasten 1 bis 9 können die angezeigten Zeichen ausgewählt werden. Mit den Navigationstasten lassen sich weitere Zeichen anzeigen.
	Eingabe-Modus für Benutzer-ID mit Passwort aktivieren; Im Eingabe-Modus: Von Klein- auf Großbuchstaben wechseln oder Leerstelle auswählen; * zum Umschalten auf Großbuchstaben: Vorgehen: Taste 0 — drücken, Zeichen * erscheint auf Display, sofort die Taste mit dem gewünschten Buchstaben drücken; Zeichen _ auswählen, um Leerstelle einzufügen; Jeweils mit den Tasten 1 bis 9 können die angezeigten Zeichen ausgewählt werden. Mit den Navigationstasten lassen sich weitere Zeichen anzeigen.
MENU	Im Eingabe-Modus vorherige Stelle der Eingabe löschen.
ESC	Eingabe beenden.

Kamerafunktion

Das Terminal ist mit einer Kamera ausgestattet, die zur Unterstützung der Personenidentifikation bei der Zeiterfassung eingesetzt werden kann.

NTB 875 13 von 84





In Kombination mit dem Buchungsvorgang kann bei der Person, die momentan eine Buchung erzeugt, ein Bild aufgenommen und gespeichert werden. Das System vergleicht daraufhin das Bild mit der Aufnahme, die zuvor für eine Identifizierung gespeichert wurde. Bei schlechten Lichtverhältnissen erfolgen die Aufnahmen über die Infrarot-Kamera. Infrarot-LEDs dienen dabei als zusätzliche Lichtquelle.

Mit dieser Funktion kann die Sicherheit bei der Zeiterfassung erhöht werden, da beim Buchungsvorgang nicht nur das Buchungsmedium, sondern auch die dazugehörige Person registriert wird.

Informationsanzeigen

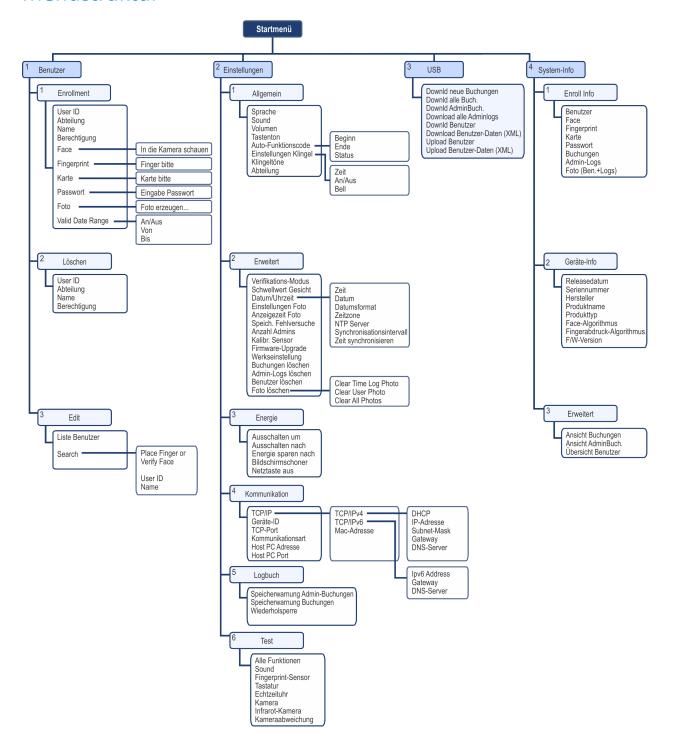
Das Terminal kann Mitarbeitern verschiedene Informationen auf dem Display anzeigen. Dabei wird zwischen Informationen unterschieden, die automatisch bei jedem Buchungsvorgang angezeigt werden und Informationen, die optional im Offline- oder im Online-Modus erst auf Anforderung über definierte Abfragetasten dargestellt werden.

- Benutzer-ID und Name werden bei jeder Buchung angezeigt
- Das Terminal verfügt über einen Speicher, in dem Informationen für bis zu 1.000 Personen abgelegt sind. Diese Informationen können entweder bei jeder Buchung und/oder nach dem Drücken einer Informationstaste auf dem Display angezeigt werden.



Hinweis: Es können nur die Buchungen angezeigt werden, die sich noch im Terminal befinden. Nach einer erfolgreichen Datenübertragung durch die Software, werden im Terminal befindliche Datensätze automatisch gelöscht und können danach nicht mehr angezeigt werden.

Menüstruktur



NTB 875 15 von 84

TERMINAL IN BETRIEB NEHMEN



Hinweis: Die Installation des Terminals darf nur durch autorisiertes Personal im spannungslosen Zustand erfolgen.

Schließen Sie zuerst Datenleitungen am Terminal an, bevor Sie das Terminal mit der Spannungsversorgung verbinden.

Es wird empfohlen, die Kommunikation zwischen Terminal und Software über ein Netzwerkkabel durchzuführen.

Themen:

Terminal befestigen und anschließen	. 18
Ferminal ein-/ ausschalten	. 19
Kamera aktivieren / deaktivieren	

NTB 875 17 von 84



Terminal befestigen und anschließen



Hinweis: Verwenden Sie nur das im Lieferumfang enthaltene Steckernetzteil. Die Anwendung anderer Steckernetzteile führt zum Garantieausschluss.



Hinweis: Vergewissern Sie sich vor dem Bohren, dass Sie keine unter Putz liegenden Leitungen o. ä. beschädigen können.



- 1. Lösen Sie die Schrauben an der Geräteunterseite des Terminals und nehmen Sie die Metallhalterung ab.
- 2. Richten Sie die Metallhalterung auf der Montagestelle aus. Der Abstand zwischen Geräteunterkante des Terminals und Fußboden sollte etwa 140 bis 150 cm betragen.
- 3. Bohren Sie die Löcher entsprechend den vorgestanzten Bohrlöchern.
- 4. Befestigen Sie die Metallhalterung mit den mitgelieferten Dübeln und Schrauben an der Wand.
- 5. Setzen Sie das Terminal in die Metallhalterung und fixieren Sie diese an der Geräteunterseite des Terminals wieder mit den Schrauben.
- 6. Vergewissern Sie sich nach erfolgter Montage über den festen Sitz des Terminals.
- 7. Verbinden Sie das Terminal mit Ihrem Netzwerk oder Ihrem PC über ein geeignetes Verbindungskabel (Patchkabel mit RJ45-Stecker oder Crossover-Kabel).
- 8. Verbinden Sie das mitgelieferte Steckernetzteil mit dem Terminal.
- 9. Schließen Sie das Steckernetzteil an eine vorschriftsmäßig installierte 230 V-Steckdose an, die entsprechend abgesichert ist.

Terminal ein-/ ausschalten



- 1. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste Uauf der Vorderseite des Terminals. Das Terminal schaltet sich ein. Auf dem Display erscheint, je nach Voreinstellung, die Aufforderung "In die Kamera schauen" oder ein Bildschirmschoner.
- 2. Halten Sie die Ein-/Aus-Taste υ für ca. **drei Sekunden** gedrückt. Das Terminal schaltet sich aus.

Kamera aktivieren / deaktivieren



Hinweis: Standardmäßig ist die Kamera zur Gesichtserkennung bei Auslieferung des Terminals aktiviert.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 2 Einstellungen und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 2 Erweitert und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie Kamera aus und drücken Sie jeweils [OK] zum Deaktivieren oder Aktivieren der

NTB 875 19 von 84



Kamera. Ist die Kamera eingeschaltet, leuchten die Infrarot-LEDs.



3. Drücken Sie mehrere Male [ESC], um wieder in das Hauptmenü zu gelangen.

KOMMUNIKATIONSEINSTELLUNGEN

Um das Terminal mit dem Netzwerk zu verbinden, stehen folgende Optionen zur Verfügung, die Sie entsprechend Ihren Gegebenheiten anpassen können:

- Ethernet/LAN
- WLAN (Wireless LAN)

Themen:

Kommunikationseinstellung – Ethernet/LAN	22
Kommunikationseinstellungen – WLAN	

NTB 875 21 von 84



Kommunikationseinstellung – Ethernet/LAN



Hinweis: Voraussetzung ist eine Verbindung mit dem Netzwerk über den Ethernet-Anschluss (TCP/IP).

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü **2 Einstellungen** und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 4 Kommunikation und drücken Sie [OK].





- 3. Wählen Sie TCP/IP und drücken Sie [OK].
- 4. Wählen Sie **TCP/IPv4** und drücken Sie [OK], um die Einstellungen der TCP/IP-Schnittstelle vorzunehmen:







IP-Adresse: In einem Datennetzwerk wird jeder Netzwerkteilnehmer über eine eindeutige Nummer – die IP-Adresse – erreicht. Standard-IP-Adresse des Terminals ist 192.168.1.224. Wenn die Datenkommunikation über das Netzwerk erfolgen soll, belassen Sie entweder diese IP-Adresse oder tragen Sie an dieser Stelle eine freie, nicht benutzte IP-Adresse ein. Konsultieren Sie bei Bedarf Ihrem Systemadministrator.

Das Ändern der anderen Einstellungen ist nicht notwendig.

Geräte ID: Diese Nummer kann entsprechend eigener Vorgaben vergeben werden. Sie muss aber mit der *Phys. Terminal-Nr.* in der Software übereinstimmen.



Hinweis: Im **Terminal** und in der **Software** müssen zwingend übereinstimmen: – IP-Adressen



Geräte-ID bzw. Phys. Terminal-Nr.
 Klicken Sie dazu in der Software auf Extras ► Terminal ► Terminaldefinition.

3. Drücken Sie mehrere Male [ESC], um wieder in das Hauptmenü zu gelangen.

Ihr Terminal ist nun mit dem Netzwerk durch den LAN-Anschluss (Ethernet) verbunden.

Kommunikationseinstellungen – WLAN



Hinweis: Die Einstellungen des WLAN-Routers werden automatisch erkannt.

Terminal mit einem vorhandenen WLAN-Netz verbinden

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 2 Einstellungen und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 4 Kommunikation und drücken Sie [OK].





- 3. Wählen Sie Wifi und drücken Sie [OK].
- 4. Wählen Sie Wifi benutzenund drücken Sie [OK].





5. Wählen Sie Wahl Wifi-Hub und drücken Sie [OK]. Es wird eine Übersicht aller verfügbaren Netz-

NTB 875 23 von 84



werke angezeigt.





- 7. Wählen Sie das Netzwerk mit dem Sie sich verbinden möchten und drücken Sie [OK].
- 8. Sie werden aufgefordert, das zugehörige Passwort bzw. den WLAN-Schlüssel für das Netzwerk einzutragen.



9. Drücken Sie erneut [OK], um in das Eingabefenster zu gelangen. Weitere Informationen Abschnitt <u>Text</u>, <u>Ziffern</u>, <u>Sonderzeichen eintragen</u>.



5. Drücken Sie [OK]. Erscheint die Anzeige **Verbunden**, steht die Verbindung zwischen Netzwerk und Terminal über WLAN.

Bei aktiver Verbindung erscheint, je nach Stärke des WLAN-Netzes, in der Statusleiste das Icon

GRUNDFUNKTIONEN



Hinweis: Ist das die erste Anmeldung in einem neuen oder leeren System, wird nach dem Drücken der Menü-Taste keine Kennwort-Abfrage durchgeführt.

Bevor das Terminal genutzt werden kann, müssen Mitarbeiter und ihre Identifikationsmedien im Terminal registriert und einer Benutzer-ID zugeordnet werden. Nicht registrierte Identifikationsmedien werden vom Terminal nicht akzeptiert.

Die Grundfunktionen beziehen sich auf:

- Administrator / Benutzer registrieren
- Anwesenheit buchen (Kommen / Gehen)
- Datum und Zeit einstellen
- Sprache auswählen

Themen:

Administrator / Benutzer registrieren	26
Anwesenheit buchen (Kommen / Gehen)	41
Datum und Uhrzeit einstellen	45
Sprache auswählen	46

NTB 875 25 von 84



Administrator / Benutzer registrieren



Hinweis: Standardmäßig ist die Rechtevergabe am Terminal auf "Benutzer" eingestellt. Um zu verhindern, dass Unbefugte Manipulationen im System vornehmen, sollte mindestens ein Mitarbeiter als Administrator erfasst werden. Der Administrator besitzt sämtliche Rechte am Terminal, um im Menü Änderungen oder Einstellungen vorzunehmen. Bei der Anmeldung eines Administrators am Terminal sollte generell zusätzlich zur Transponder-ID (Kartennummer) oder zum Fingerabdruck ein Passwort vergeben werden. Notieren Sie das Administrator-Passwort und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf. Nach dem Registrieren des Administrators, einschließlich Passwort, ist standardmäßig der Zugriff auf das Menü im Terminal für Benutzer gesperrt. Änderungen und Ergänzungen können nur noch durch den Administrator vorgenommen werden.



Hinweis: Bei eingerichteter Kommunikationsverbindung haben Sie die Möglichkeit, Mitarbeiterdaten – einschließlich Transponder-ID – komfortabel von der Software aus über die Menüs an das Terminal zu senden:

Mitarbeiter ► Stammsätze für einzelne Mitarbeiter als automatischer Datentransfer nach Neueingabe oder Änderung

Extras ▶ **Terminal** ▶ **Terminalstatus** einzelne oder ausgewählte Mitarbeiter.

Weitere Informationen
Mitarbeiterdaten PC / Terminal abgleicher

Sollen bei Terminals mit Fingerabdruck-Leser die Fingerabdrücke nicht direkt am Terminal eingelesen werden, sondern über die Software, ist die Voraussetzung dafür ein am PC angeschlossenes Fingerabdruck-Lesegerät (nur in Verbindung mit der Softwareversion smart time plus).

Die Administrator / Benutzer-Anmeldung kann mit folgenden Identifikationsmedien durchgeführt werden:

- RFID-Transponder (Karte oder Schlüsselanhänger)
- Kennwort / Passwort (Zahlencode)
- Fingerabdruck
- Gesichtserkennung

Pro Benutzer können bei der Anmeldung mehrere Arten der Identifikation gleichzeitig ausgewählt werden, so dass Buchungen später auch über mehrere Identifikationsmedien erfolgen können.

Administrator / Benutzer am Terminal anmelden



Hinweis: Bei der Anmeldung eines Administrators am Terminal sollte generell **zusätzlich** zur Transponder-ID (Kartennummer) oder zum Fingerabdruck ein **Kennwort (Passwort)** vergeben werden.

Notieren Sie das Administrator-Passwort und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf. Nach dem Registrieren des Administrators sind die Menü-Einstellungen für Benutzer blockiert. Wenn Sie sich als Administrator nicht am Terminal anmelden können, ein Löschen der Administratorrechte über die Software auch nicht möglich ist, bleibt ein komplettes Rücksetzen des Terminals die einzige Option. Alle Daten und Benutzereinstellungen gehen dabei verloren.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 1 Enrollment und drücken Sie [OK].





3. Nehmen Sie die notwendigen Auswahlen und Eintragungen vor.

User ID: Benutzer-ID. Das System zeigt Ihnen die nächste freie Benutzer-ID an.



Übernehmen Sie diese Benutzer-ID (empfohlen, wenn Sie die Anmeldung der Mitarbeiter über das Terminal vornehmen) oder geben Sie eine eigene ein. Die Benutzer-ID muss zwingend mit der Benutzer-ID des Mitarbeiters in der Software übereinstimmen.

Abteilung: Mitarbeiter bei Bedarf einer Abteilung zuordnen. Zur Auswahl stehen Abteilungen von 1 bis 20.

Name: Namen des Mitarbeiters eintragen. Mit [OK] in den Eingabe-Modus wechseln.

NTB 875 27 von 84



Buchstaben oder Ziffern durch mehrmaliges Drücken der jeweiligen Taste auswählen. Weitere Informationen Abschnitt Text, Ziffern, Sonderzeichen eintragen.



Berechtigung: Berechtigung als "Administrator" bzw. als "Benutzer" auswählen.

4. Wählen Sie **OK**, um auf die nächste Bildschirmseite zu gelangen. Hier können Sie den Erkennungsmodus auswählen, mit dem sich der Administrator bzw. Benutzer anmelden soll.

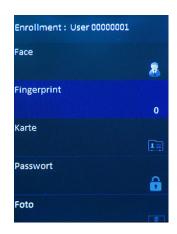
Face: Gesicht mit der Kamera aufnehmen. Mit [OK] in den Aufnahmemodus wechseln. Entsprechend der Aufforderung in die Kamera schauen. Der grüne Rahmen zeigt die korrekte Position an. Solange in die Kamera schauen, bis alle fünf Kreise im unteren Bereich des Displays die Farbe gewechselt haben. Nach erfolgreicher Registrierung erscheint das Icon neben Face in Farbe. Gleichzeitig wird ein Foto abgelegt. Das Icon neben Foto erscheint in Orange. Weitere Informationen Abschnitt Gesicht registrieren.







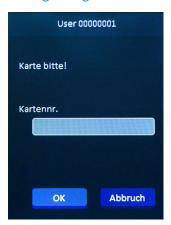
Fingerprint: Fingerabdruck für die Identifikation einlernen. Mit [OK] in den Aufnahmemodus wechseln. Um im Fall von Fingerverletzungen die Anmeldung sicherzustellen, sollten Benutzer mindestens einen Finger jeder Hand registrieren. Weitere Informationen Abschnitt Fingerabdruck registrieren.





Karte: Karte bzw. Transponder für die Identifikation registrieren. Mit [OK] in den Aufnahmemodus wechseln. Halten Sie das Medium vor den RFID-Leser. Weitere Informationen Abschnitt Karte / Schlüsselanhänger registrieren.





Passwort: Um die Sicherheit des Systems zu schützen, wird für den Administrator das Festlegen eines Passworts empfohlen. Mit [OK] in den Eingabe-Modus wechseln. Das Passwort kann maximal eine 6-stellige Zahlenkombination sein. Weitere Informationen Abschnitt Passwort registrieren.





Foto: Ein Foto mit der Kamera aufnehmen. Voraussetzung ist, dass bereits ein anderes Medium registriert wurde. Mit [OK] in den Aufnahmemodus wechseln. Es erscheint der Hinweis "Foto erzeugen…". Das Gesicht muss vollständig im Display abgebildet sein. Anschlie-

NTB 875 29 von 84

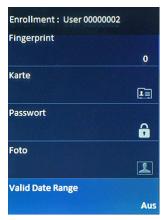


ßend [OK] drücken. Es erscheint die Aufforderung "Nochmal". Noch einmal [OK] drücken. Es erscheint der Hinweis "Registrierung erfolgreich".





Valid Date Range: Gültiger Datumsbereich. Die Zeiterfassung kann für einen definierten Zeitraum festgelegt werden.





5. Nach dem Anlegen eines Administrators ist der Zugang zum System nur nach dessen festgelegter Autorisierung erlaubt.

RFID-Transponder registrieren

RFID-Schlüsselanhänger bzw. RFID-Karte für die Identifikation registrieren.

Der Benutzer wird neu angemeldet:

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 1 Enrollment und drücken Sie [OK].







3. Setzen Sie mit Punkt 4 fort.

Der Benutzer ist bereits angemeldet, die Karte soll nachträglich registriert werden:

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 3 Edit und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie den gewünschten Benutzer und drücken Sie [OK].

NTB 875 31 von 84





4. Wählen Sie **OK** und drücken Sie [OK], um auf die nächste Bildschirmseite zu gelangen.

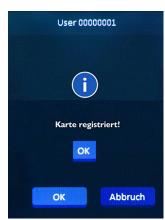


5. Wählen Sie **Karte** und drücken Sie [OK].



6. Halten Sie das Medium vor den RFID-Leser. Die Nummer der Karte oder des Schlüsselanhängers wird in das Terminal eingelesen.





7. Drücken Sie [OK] und bestätigen Sie noch einmal mit [OK] den Hinweistext "Karte registriert!".

NTB 875 33 von 84



Fingerabdruck registrieren

Fingerabdruck für die Identifikation einlernen.

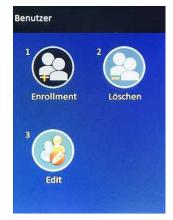


Hinweis: Um im Fall von Fingerverletzungen die Anmeldung sicherzustellen, sollten Benutzer **mindestens** einen Finger jeder Hand registrieren.

Der Benutzer wird neu angemeldet:

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 1 Enrollment und drücken Sie [OK].







3. Setzen Sie mit Punkt 4 fort.

Der Benutzer ist bereits angemeldet, der Fingerabdruck soll nachträglich registriert werden:

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 3 Edit und drücken Sie [OK].





- 3. Wählen Sie den gewünschten Benutzer und drücken Sie [OK].
- 4. Wählen Sie **OK** und drücken Sie [OK], um auf die nächste Bildschirmseite zu gelangen.



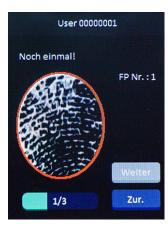


5. Wählen Sie Fingerprint und drücken Sie [OK].





6. Legen Sie den ausgewählten Finger, jeweils nach Aufforderung, dreimal auf den Fingerabdruck-Leser. Wurde der Fingerabdruck korrekt eingelesen, erscheint der Hinweistext "Registrierung erfolgreich".







7. Wählen Sie **Weiter**, wenn Sie einen weiteren Finger registrieren möchten bzw. **Zurück**, um in das vorherige Menü zurückzukehren.

NTB 875 35 von 84



Gesicht registrieren

Gesicht für die Identifikation registrieren.

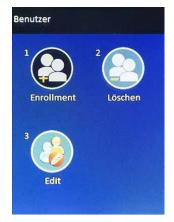


Hinweis: Voraussetzung ist die eingeschaltete Kamera. Weitere Informationen Abschnitt Kamera aktivieren / deaktivieren.

Der Benutzer wird neu angemeldet:

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 1 Enrollment und drücken Sie [OK].







NTB 875

3. Setzen Sie weiter unten mit Punkt 4. fort.

Der Benutzer ist bereits angemeldet, das Gesicht soll nachträglich registriert werden:

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 3 Edit und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie den gewünschten Benutzer und drücken Sie [OK].

36 von 84



- 4. Wählen Sie **OK** und drücken Sie [OK], um auf die nächste Bildschirmseite zu gelangen.
- 5. Wählen Sie **Face** und drücken Sie [OK].





6. Schauen Sie entsprechend der Aufforderung in die Kamera. Der grüne Rahmen zeigt die korrekte Position an. Schauen Sie solange in die Kamera, bis alle fünf Kreise im unteren Bereich des Displays die Farbe gewechselt haben. Es folgt die Hinweismeldung "Registrierung erfolgreich". Anschließend erscheint das Icon neben Face in Farbe. Gleichzeitig wird ein Foto abgelegt. Das Icon neben Foto erscheint in Orange.







NTB 875 37 von 84



Passwort registrieren

Ein Passwort für die Identifikation registrieren. Das Passwort besteht aus Ziffern und ist auf sechs Stellen begrenzt.

Der Benutzer wird neu angemeldet:

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 1 Enrollment und drücken Sie [OK].







3. Setzen Sie mit Punkt 4 fort.

Der Benutzer ist bereits angemeldet, das Passwort soll nachträglich registriert werden:

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 3 Edit und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie den gewünschten Benutzer und drücken Sie [OK].



4. Wählen Sie **OK** und drücken Sie [OK], um auf die nächste Bildschirmseite zu gelangen.





5. Wählen Sie **Passwort** und drücken Sie [OK].





- 6. Geben Sie unter **Passwort** das Passwort ein.
- 7. Wählen Sie **Bestätigen** und wiederholen Sie die Eingabe des Passworts.
- 8. Drücken Sie [OK] und bestätigen Sie noch einmal mit [OK] den Hinweistext "Registrierung erfolgreich".

NTB 875 39 von 84



Terminal-Menü als Administrator aufrufen



Hinweis: Nach dem Anlegen eines Administrators ist der Zugang zum Terminal-Menü nur nach dessen Autorisierung erlaubt.

- 1. Drücken Sie 0 , um in den Eingabe-Modus zu gelangen.
- 2. Tragen Sie die Benutzer-ID über die Tastatur ein und drücken Sie [OK].
- 3. Tragen Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie [OK].

Anschließend können Sie das Terminal-Menü mit

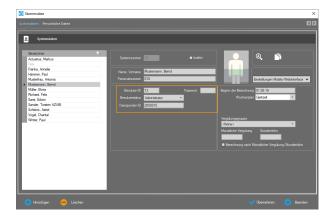
MENU

aufrufen.

Administratordaten aus der Software übernehmen

Empfohlen wird, die Personaldaten des Mitarbeiters mit Status "Administrator" über die Zeiterfassungssoftware einzutragen und an das Terminal zu senden. Gehen Sie dazu in der Software folgendermaßen vor:

1. Mitarbeiter, der über Administratorenrechte verfügen soll, als Administrator in der Zeiterfassungssoftware anlegen bzw. auswählen unter **Mitarbeiter Stammsätze**.



- 2. Tragen Sie dazu den **Namen**, die **Personalnummer**, die **Benutzer-ID**, ein **Passwort** und bei Bedarf die **Transponder-ID** des Mitarbeiters ein.
- 3. Wählen Sie unter Benutzerstatus die Rechte als "Administrator".
- 4. Senden Sie die Mitarbeiterdaten an das Terminal unter Extras ▶ Terminal ▶ Terminalstatus.

Anwesenheit buchen (Kommen / Gehen)

Durch den Einsatz von Transponder- bzw. Fingerabdruck-Technik, die Eingabe von Passwörtern oder das Erkennen durch eine Kamera beim Kommen bzw. Gehen, lassen sich Fehlbuchungen nahezu komplett vermeiden.

Zusätzlich können Funktionscodes wie Dienstgang, Dienstreise, Dienstreise 1/2 Tag, Raucherpause, Pause, Zeitausgleich, Arztgang und Privat einer Buchung hinzugefügt werden.

Folgende Buchungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- Buchung mit Transponder (Schlüsselanhänger bzw. Karte)
- Buchung mit Fingerabdruck
- Buchung mit Gesichtserkennung
- Buchung mit Passwort



Hinweis: Bei einer Buchung in Verbindung mit einem Funktionscode, muss grundsätzlich erst mit einer Navigationstaste der Funktionscode angewählt und anschließend der Buchungsvorgang mit dem Einlesen des angemeldeten Erfassungsmedium abgeschlossen werden.

Mit RFID-Transponder buchen

Kommt-/Geht-Buchung

1. Halten Sie Ihre Karte bzw. Ihren Schlüsselanhänger entsprechend deren Lesedistanz vor den Lesebereich des berührungslosen Lesers.





Hinweis: Falls Sie die Karte oder den Schlüsselanhänger so vor den berührungslosen Leser halten, dass es zu Doppelbuchungen kommt, erhalten Sie weitere Informationen Doppelbuchung verhindern.

Wurde die Karte bzw. der Schlüsselanhänger akzeptiert, erscheinen auf dem Display die Benutzer-ID, der Name des Mitarbeiters und die Bestätigung der Prüfung mit der Sprachausgabe "Danke". Nach erfolgreicher Überprüfung wird die Buchung mit Benutzer-ID, Name, Datum/Uhrzeit und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.

NTB 875 41 von 84



War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint auf dem Display "Verifikation fehlerhaft". Halten Sie die Karte bzw. den Schlüsselanhänger erneut vor.

Buchung mit einem Funktionscode verbinden

Möchten Sie eine Buchung mit einem Funktionscode verbinden,

- 2. Halten Sie Ihre Karte bzw. Ihren Schlüsselanhänger entsprechend deren Lesedistanz vor dem Lesebereich des berührungslosen Lesers.



Wurde der Transponder bzw. die Karte akzeptiert, erscheinen auf dem Display die Benutzer-ID, der Name des Mitarbeiters und die Bestätigung der Prüfung mit der Sprachausgabe "Danke". Nach erfolgreicher Überprüfung wird die Buchung mit Benutzer-ID, Datum/Uhrzeit, Funktionscode und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.

War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint auf dem Display "Verifikation fehlerhaft". Verifizieren Sie sich erneut.

Mit Fingerabdruck buchen

Kommt-/Geht-Buchung

1. Legen Sie einen der angemeldeten Finger auf die Sensorfläche auf.

Wurde der Fingerabdruck akzeptiert, erscheinen auf dem Display die Benutzer-ID, der Name des Mitarbeiters und die Bestätigung der Prüfung mit der Sprachausgabe "Danke". Nach erfolgreicher Überprüfung wird die Buchung mit Benutzer-ID, Name, Datum/Uhrzeit und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.

War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint auf dem Display "Verifikation fehlerhaft". Legen Sie Ihren Finger erneut auf.

Buchung mit einem Funktionscode verbinden

Möchten Sie eine Buchung mit einem Funktionscode verbinden,

- 1. drücken Sie eine der Navigationstasten **A**, um den gewünschten Funktionscode auszuwählen.
- 2. Legen Sie einen der angemeldeten Finger auf die Sensorfläche auf.

Wurde der Fingerabdruck akzeptiert, erscheinen auf dem Display die Benutzer-ID, der Name des Mitarbeiters und die Bestätigung der Prüfung mit der Sprachausgabe "Danke". Nach erfolgreicher Überprüfung wird die Buchung mit Benutzer-ID, Datum/Uhrzeit, Funktionscode und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.

War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint auf dem Display "Verifikation fehlerhaft". Halten Sie den Transponder bzw. die Karte erneut vor.

Mit Gesichtserkennung buchen

Kommt-/Geht-Buchung

1. Halten Sie Ihr Gesicht vor die Kamera. Das Terminal sucht im Sichtbereich der Kamera nach dem Vorhandensein des Gesichts. Der grüne Rahmen gibt dabei Hilfestellung bei der optimalen Positionierung innerhalb der vier weißen Eckwinkel.

Wurde das Gesicht erkannt, erscheinen auf dem Display die User ID, der Name und die Bestätigung der Prüfung mit der Sprachausgabe "Danke". Nach erfolgreicher Überprüfung wird die Buchung mit Benutzer-ID, Name, Datum/Uhrzeit und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.

War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint "Verifikation fehlerhaft". Halten Sie Ihr Gesicht erneut vor die Kamera.

Buchung mit einem Funktionscode verbinden

Möchten Sie eine Buchung mit einem Funktionscode verbinden,

- 1. drücken Sie eine der Navigationstasten 🛕 🔻 zur Auswahl eines Funktionscodes.
- 2. Halten Sie Ihr Gesicht vor die Kamera. Das Terminal sucht im Sichtbereich der Kamera nach dem Vorhandensein des Gesichts. Der grüne Rahmen gibt dabei Hilfestellung bei der optimalen Positionierung innerhalb der vier weißen Eckwinkel.

Wurde das Gesicht akzeptiert, erscheinen auf dem Display die Benutzer-ID, der Name des Mitarbeiters und die Bestätigung der Prüfung mit der Sprachausgabe "Danke". Nach erfolgreicher Überprüfung wird die Buchung mit Benutzer-ID, Name, Datum/Uhrzeit und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.

War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint "Verifikation fehlerhaft".

Mit Passwort buchen

Ein Passwort, besteht aus 1 bis 6 Ziffern und kann ebenfalls zur Authentifikation verwendet werden.

NTB 875 43 von 84



Kommt-/Geht-Buchung

- 1. Drücken Sie **0**—.
- 2. Tragen Sie Ihre Benutzer-ID über die Tastatur ein und drücken Sie [OK].
- 2. Tragen Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie [OK].

Wurde das Passwort akzeptiert, erscheinen auf dem Display die Benutzer-ID, der Name und die Bestätigung der Prüfung mit der Sprachausgabe "Danke". Nach erfolgreicher Überprüfung wird die Buchung mit Benutzer-ID, Name, Datum/Uhrzeit und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.

War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint auf dem Display "Verifikation fehlerhaft". Geben Sie Ihr Passwort erneut ein.

Buchung mit einem Funktionscode verbinden

Möchten Sie eine Buchung mit einem Funktionscode verbinden,

- 1. drücken Sie eine der Navigationstasten 🛕 🗸 zur Auswahl eines Funktionscodes.
- 2. Drücken Sie 0—.
- 3. Tragen Sie Ihre Benutzer-ID ein und drücken Sie [OK].
- 3. Tragen Sie Ihr Passwort ein und drücken Sie [OK].

Wurde das Passwort akzeptiert, erscheinen auf dem Display die Benutzer-ID, der Name des Mitarbeiters und die Bestätigung der Prüfung mit der Sprachausgabe "Danke". Nach erfolgreicher Überprüfung wird die Buchung mit Benutzer-ID, Funktionscode, Datum/Uhrzeit, Funktionscode und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.

War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint auf dem Display "Verifikation fehlerhaft". Verifizieren Sie sich erneut.

Datum und Uhrzeit einstellen

In diesem Menü erfolgt das Einstellen von Datum und Uhrzeit.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 2 Einstellungen und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 2 Erweitert und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie **Datum/Uhrzeit** und drücken Sie [OK]. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.





NTB 875 45 von 84



Sprache auswählen

Als Terminalsprachen stehen Englisch, Deutsch, Französisch und Niederländisch zur Verfügung.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 2 Einstellungen und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 1 Allgemein und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie **Sprache** und drücken Sie [OK].



4. Aktivieren Sie die gewünschte Terminalsprache und drücken Sie [OK]. Die Benutzeroberfläche schaltet sofort in die ausgewählte Sprache um.

ERWEITERTE FUNKTIONEN

Themen:

Benutzer oder Identifikationsmedien ändern	48
Benutzer oder Identifikationsmedien löschen	49
Benutzer suchen	50
Buchung einsehen	51
Doppelbuchung verhindern	52
Buchung am Terminal mit Auto-Funktionscode verbinden	52
Daten über USB-Speicher vom Terminal herunterladen	54
Daten über USB-Speicher auf das Terminal hochladen	57
Sommer- / Winterzeit am Terminal umstellen	58

NTB 875 47 von 84



Benutzer oder Identifikationsmedien ändern

Aus verschiedenen Gründen kann es nötig sein, Mitarbeiter- oder Anmeldedaten im Terminal nachträglich zu ändern.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 3 Edit und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie den gewünschten Benutzer und drücken Sie [OK]. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.





4. Wählen Sie mit einer Navigationstaste **OK** und drücken Sie [OK], um auf die nächste Bildschirmseite zu gelangen. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.



48 von 84

Benutzer oder Identifikationsmedien löschen

Möchten Sie bei einem Benutzer zugeordneten Medien wie Karte/Schlüsselanhänger, Passwort, Fingerabdrücke oder Aufnahmen zur Gesichtserkennung löschen, können Sie das in diesem Menü einzeln vornehmen. Zuletzt können Sie aber auch den Benutzer selbst löschen.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 1 Benutzer und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 2 Löschen und drücken Sie [OK].







3. Tragen Sie die gewünschte User ID ein und drücken Sie [OK].



- 4. Wählen Sie mit einer Navigationstaste das zu löschende Erfassungsmedium und drücken Sie [OK].
- 5. Bestätigen Sie die Sicherheitsabfrage mit [OK].



Hinweis: Benutzer ohne Identifikationsmedium (Fingerabdruck, Kennwort, Kartennummer oder Gesichtserkennung) sind nicht erlaubt.

Wird das letzte vorhandene Identifikationsmedium bei einem Benutzer gelöscht, wird der komplette Benutzerdatensatz gelöscht.

Die Funktion, um alle Benutzer gleichzeitig zu löschen finden Sie unter **2 Einstellungen / 2 Erweitert**. Weitere Informationen Alle Funktionen im Überblick.

NTB 875 49 von 84



Benutzer suchen

Aus verschiedenen Gründen kann es notwendig sein, im Terminal nach einem Benutzer zu suchen.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 4 System-Info und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 3 Erweitert und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie **Liste Benutzer** und drücken Sie [OK]. Hier können Sie nach einem bestimmten Benutzer suchen. Drücken Sie erneut [OK] werden alle momentan registrierten Benutzer mit ihren jeweiligen Anmeldemedien angezeigt.





4. Nehmen Sie die gewünschten Auswahlkriterien vor und drücken Sie [OK]. Der gesucht Benutzer wird angezeigt.



Buchung einsehen

Für den Administrator ist es immer möglich, Übersichten, wie zum Beispiel Buchungsübersichten, auch direkt auf dem Terminal zu überprüfen.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 4 System-Info und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 3 Erweitert und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie **Liste Buchungen** und drücken Sie [OK]. Hier können Sie nach Buchungen eines bestimmten Benutzers suchen. Drücken Sie erneut [OK] werden alle Buchungen angezeigt.





- 4. Nehmen Sie die gewünschten Auswahlkriterien hinsichtlich Benutzer und Zeitraum vor.
- 5. Klicken Sie anschließend auf [OK]. Für den ausgewählten Benutzer wird eine Liste der Buchungen angezeigt.



NTB 875 51 von 84





Hinweis: Es können nur die Datensätze angezeigt werden, die sich zum Zeitpunkt der Abfrage im Speicher befinden. Die im Terminal befindlichen Buchungen werden nach einer erfolgreichen Datenübertragung gelöscht und stehen für eine Anzeige nicht mehr zur Verfügung.

Doppelbuchung verhindern

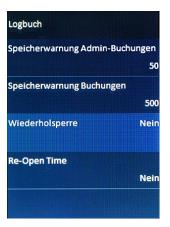
Fehler durch Doppelbuchungen am Terminal können durch eine Einstellung der Wiederholsperre im System vermieden werden. Bei aktivierter Wiederholsperre wird nur die erste Buchung einer Person innerhalb des eingestellten Zeitraums gespeichert.

Andere Personen sind innerhalb dieses Zeitraums nicht von der Wiederholsperre beeinträchtigt, können also ungehindert buchen.

1. Wählen Sie im Hauptmenü **2 Einstellungen** und anschließend **5 Logbuch**.







Wiederholsperre: Dieser Parameter ermöglicht das Einstellen eines Zeitraums in Minuten. Innerhalb dieser Zeit wird eine zweite Buchung der gleichen Person nicht abgespeichert. Standardmäßig ist keine Wiederholsperre eingestellt.

2. Drücken Sie [OK] und wählen Sie eine der vorgegebenen Zeitspannen oder legen Sie eine eigene Zeitspanne fest.



Hinweis: Die Wiederholsperre verhindert nur die doppelte Speicherung von Datensätzen im Terminal.

Buchung am Terminal mit Auto-Funktionscode verbinden

Für Buchungen am Terminal können zeitabhängig Funktionscodes, sogenannter Auto-Funktionscodes, festgelegt werden. Standardmäßig voreingestellt als erster Auto-Funktionscode ist "Guten Tag".

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü **2 Einstellungen** und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 1 Allgemein und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie mit einer Navigationstaste **Auto-Funktionscode** und drücken Sie [OK]. Sie können alle Funktionscodes entsprechend Ihren Gegebenheiten abändern.





4. Wählen Sie mit einer Navigationstaste den gewünschten **Auto-Funktionscode** und drücken Sie [OK]. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.





Hinweis: Beim Rücksetzen des Terminals auf Werkseinstellungen stellt sich der Funktionscode "Dienstgang" ein. In diesem Fall eine erneute Anwahl der Auto-Funktionscodes vornehmen und den zuvor genutzten Auto-Funktionscode wieder auswählen.

NTB 875 53 von 84



Daten über USB-Speicher vom Terminal herunterladen



Verfügen Sie über keinen Zugang zu einer Netzwerkverbindung oder Sie können das Terminal nicht in Ihrem Netzwerk integrieren, haben Sie die Möglichkeit, mit einem USB-Speicher Benutzer- und Buchungsdaten vom Terminal abzurufen.

Es ist durch den USB-Speicher auch möglich, Benutzerdaten auf ein Terminal der Serie NTB 875 hochzuladen, bzw. von einem Terminal der Serie NTB 875 auf ein anderes Terminal der Serie NTB 875 zu übertragen.

Benutzerdaten, die auf einem USB-Speicher heruntergeladen wurden, können jedoch nicht in die Software importiert werden.



Hinweis: Es können nur USB-Speicher mit den Dateisystemen FAT oder FAT32 verwendet werden. Bei einer anderen Formatierung erscheint die Fehlermeldung "Ungültiges Filesystem!".



Hinweis: Erzeugte Datensätze, die sich noch auf dem USB-Speicher befinden, werden beim erneuten Speichern überschrieben. Um ein versehentliches Überschreiben bereits vorhandener Daten zu vermeiden, sollten Sie die jeweilige Datei sofort eindeutig bezeichnen.

Buchungsdaten herunterladen



- 1. Stecken Sie einen USB-Speicher in den USB-Anschluss an der Unterseite des Terminals.
- 2. Wählen Sie im Hauptmenü 3 USB und drücken Sie [OK].



3. Wählen Sie **Download neue Buchungen** oder **Download alle Buchungen** und drücken Sie [OK]. Die Daten werden auf den USB-Speicher geladen.



Die Dateibezeichnung lautet: **ALOG_XXX.txt**, wobei XXX der GeräteID Ihres Terminals entspricht.



Hinweis: Erzeugte Datensätze, die sich noch auf dem USB-Speicher befinden, werden beim erneuten Speichern überschrieben.

Um ein versehentliches Überschreiben bereits vorhandener Daten zu vermeiden, sollten Sie die jeweilige Datei sofort eindeutig bezeichnen.

Benutzerdaten herunterladen



- 1. Stecken Sie einen USB-Speicher in den USB-Anschluss an der Unterseite des Terminals.
- 2. Wählen Sie im Hauptmenü 3 USB.

NTB 875 55 von 84





3. Wählen Sie **Downld Benutzer** und drücken Sie [OK]. Die Daten werden auf den USB-Speicher geladen.



4. Die Dateibezeichnung lautet: ENROLLDB.DAT



Hinweis: Erzeugte Datensätze, die sich noch auf dem USB-Speicher befinden, werden beim erneuten Speichern überschrieben.

Um ein versehentliches Überschreiben bereits vorhandener Daten zu vermeiden, sollten Sie die jeweilige Datei sofort eindeutig bezeichnen.

Daten über USB-Speicher auf das Terminal hochladen



Benutzerdaten können über einen USB-Speicher auf das Terminal übertragen werden.



Hinweis: Es können nur USB-Speicher mit den Dateisystemen FAT oder FAT32 verwendet werden. Bei einer anderen Formatierung erscheint die Fehlermeldung "Ungültiges Filesystem!".

Benutzerdaten hochladen



- 1. Stecken Sie einen USB-Speicher in den USB-Anschluss an der Unterseite des Terminals.
- 2. Wählen Sie im Hauptmenü 3 USB und drücken Sie [OK].



3. Wählen Sie **Upload Benutzer** und drücken Sie [OK]. Die Daten werden vom USB-Speicher auf das Terminal geladen.

NTB 875 57 von 84





Sommer- / Winterzeit am Terminal umstellen



Hinweis: Im Terminal erfolgt keine automatische Umstellung auf Sommer- bzw. Winterzeit. Zweimal im Jahr ist die Uhrzeit im Terminal auf diese Zeiten anzupassen.

Ändern Sie dazu am einfachsten die Zeitzone (eigentlich der Zeitstandard) UTC+1 oder UTC+2.

- 1. Wählen Sie im Hauptmenü 2 Einstellungen und drücken Sie [OK].
- 2. Wählen Sie 2 Erweitert und drücken Sie [OK]..





2. Wählen Sie **Datum/Uhrzeit** und drücken Sie [OK].





3. Wählen Sie **Zeitzone** und drücken Sie [OK].

UTC+1: Winterzeit; entspricht der Mitteleuropäischen Zeit (MEZ); eine Stunde später als die Koordinierte Weltzeit (UTC)

UTC+2: Sommerzeit; zwei Stunden später als die Koordinierte Weltzeit (UTC)

4. Drücken Sie [OK].

NTB 875 59 von 84

ALLE FUNKTIONEN IM ÜBERBLICK

Themen:

Benutzer	62
Einstellungen	65
USB	71
System-Info	72

NTB 875 61 von 84



Benutzer

Benutzer



Benutzer / Enrollment



User ID: Identifikationsnummer des Benutzers.

Abteilung: Auswahl nach Bedarf

Name: Mit [OK] in den Schreibmodus wechseln. Der eingetragene Benutzername erscheint bei jeder Buchung am Terminal.

Berechtigung: Es stehen drei Benutzerrechte zur Auswahl, Benutzer, Enroller und Administrator.

Der Administrator hat das Recht, auf jede Funktion des Terminals zuzugreifen.

Der Enroller ist nur zur Anmeldung von Benutzern berechtigt. Ein Benutzer ist prinzipiell nur berechtigt, Buchungen durchzuführen.

Face: Gesichtserfassung zur späteren Identifikation am Terminal.

Fingerprint: Registrieren von Fingerabdrücken des Benutzers zur späteren Identifikation am Terminal.

Karte: Identifikationsnummer eines Transponders in Form einer Karte oder eines Schlüsselanhängers, mit dem sich der Benutzer am Terminal anmeldet. Ein Eintrag ist nicht zwingend erforderlich.

Passwort: Ein Kennwortwort zur späteren Identifikation am Terminal. Nur Eingabe von Ziffern (maximal 8). Ein Eintrag ist nicht zwingend erforderlich. Um die Sicherheit des Systems zu schützen, wird für den Administrator das Festlegen eines Kennworts empfohlen.

Foto: Vom Benutzer kann ein Foto aufgenommen werden.

Valid Date Range: Gültiger Datumsbereich;

An/Aus: Festlegen, ob ein zeitlich begrenzter Zugriff für den Benutzer gelten soll.

Von/Bis: Zeitbereich festlegen.





Benutzer / Enrollment





Benutzerdaten löschen: Die Benutzerdaten können einzeln gelöscht werden.

Mit [OK] jeweils den zu löschenden Parameter auswählen. Es folgt eine Sicherheitsabfrage.

Benutzer löschen: Wird das letzte Anmeldemedium gelöscht, wird auch der Benutzer gelöscht.



Hinweis: Wird das letzte Anmeldemedium gelöscht, wird auch der Benutzer gelöscht.

Löschen User 00000001 Fingerprint Karte Passwort Löschen User 00000001 Karte Passwort 6 Foto 1

NTB 875 63 von 84



Benutzer / Edit



Übersicht aller Benutzer, die im Terminal registriert sind, von denen jeder bei Bedarf bearbeitet werden kann.

Mit den Navigationstasten und [OK] den gewünschten Benutzer auswählen.

Sind viele Benutzer angemeldet, kann über **Search (Suchen)** direkt gesucht werden.

Das ist jedoch nur direkt nach dem Aufruf des Menüs möglich. Wurde bereits in die Tabelle gewechselt, kann **Search** nicht mehr angewählt werden.

Einstellungen

Einstellungen



Grundlegende Systemeinstellungen vornehmen.

Einstellungen / Allgemein



Sprache: Terminalsprache auswählen.

Sound: Sprachausgabe aktivieren oder deaktivieren.

Volumen: Lautstärke der am Terminal abgespielten Klänge einstellen.

Tastenton: Tastentöne aktivieren oder deaktivieren.

Funktionscode: 6 standardmäßig vordefinierte Funktionscodes; in der Software ist es möglich, diese Funktionscodes nach Bedarf zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

Anwahl am Terminal über eine Navigationstaste und [OK]; weitere Informationen Abschnitt Text, Ziffern, Sonderzeichen eintragen.

Auto-Funktionscode: Für eine Buchung am Terminal kann zeitabhängig ein feststehender Funktionscode festgelegt werden; standardmäßig ist der Funktionscode "Guten Tag" eingetragen; Anwahl über eine Navigationstaste und [OK];

Hinweis: Beim Rücksetzen des Terminals auf Werkseinstellungen kann es sein, dass der Funktionscode "Dienstgang" eingestellt ist. In dem Fall eine erneute Anwahl über [OK] vornehmen und den gewünschten Auto-Funktionscode erneut auswählen.

Einstellungen Klingel: Tabellarische Übersicht über Einstellungsmöglichkeiten der Pausenklingel; Anwahl über eine Navigationstaste und [OK];

Zeit: Beginn des Pausensignals;

An/Aus: Pausenklingel aktivieren/deaktivieren

Klingelton: Klingelton auswählen

Klingeltöne: Dauer Klingelton in Sekunden

Abteilung: Tabellarische Übersicht über Abteilungen; Anwahl über eine

Navigationstaste und [OK];

Kostenstellen: Tabellarische Übersicht über Kostenstellen; Anwahl über

eine Navigationstaste und [OK];

NTB 875 65 von 84



Einstellungen / Allgemein



Einstellungen / Erweitert



Verifikationsmodus: Erkennungsmodus auswählen; Gesicht, Fingerabdruck, Karte, Passwort, einschließlich deren Kombinationen;

Kamera aus: Aktivieren / Deaktivieren der Kamera zur Gesichtserkennung.

Schwellwert Gesicht: Genauigkeit für die Gesichtserkennung festlegen.

Datum/Uhrzeit:

Uhrzeit: Uhrzeit direkt am Terminal einstellen.

Datum: Datum eintragen.

Datumsformat: Anzeigeformat für das Datum auswählen.

Zeitzone:

UTC+01:00 – Winterzeit; entspricht der Mitteleuropäischen Zeit (MEZ); eine Stunde später als die Koordinierte Weltzeit (UTC) UTC+02:00: - Sommerzeit; zwei Stunden später als die Koor-

dinierte Weltzeit (UTC)

NTP Server:

Synchronisationsintervall: Häufigkeit für den Abgleich zwischen PC bzw. Server und dem Terminal.

Zeit synchronisieren: Uhrzeit im Terminal mit PC bzw. Server abgleichen.

Anzeigedauer Funktionscode:

Kostenstellen: Aktivieren / Deaktivieren

Anzeigedauer:

Einstellungen Foto: Kein, Foto, Kamera

Einstellungen / Erweitert



Anzeigezeit Foto:

Speicherung Fehlversuche:

Anzahl Admins:

Kalibrierung Sensor: Genauigkeit der Erkennung verbessern.

Firmware-Upgrade: Falls erforderlich, kann die Firmware des Terminals mit einer Datei auf einem USB-Speicher aktualisiert werden.

Werkseinstellung: Alle Optionen auf die Werkseinstellungen zurück-

setzen. Benutzerdaten bleiben dabei erhalten.

Buchungen löschen: Vorhandene Buchungen löschen.

Admin-Logs löschen: In der Log-Datei gespeicherte Administratordaten

löschen.

Benutzer löschen: Alle Benutzer löschen.

Foto löschen:

Clear Time Log Photo:

Clear User Photo: Clear All Photos:

Einstellungen / Energie



Ausschalten um: Das Terminal schaltet sich zu einer vorgegebenen Uhrzeit automatisch aus.

Ausschalten nach: Das Terminal schaltet sich nach der vorgegebenen Anzahl von Minuten aus. Maximal sind 9999 Minuten einstellbar.

Energie sparen nach: Aktivierungszeit für den Bildschirmschoner einstellen.

Bildschirmschoner: Dauer bis zum Motivwechsel des Bildschirmschoners einstellen.

Netztaste aus: Ein-/Aus-Taste deaktivieren, um ein unerwünschtes Abschalten des Terminals zu verhindern.

Wenn die Option deaktiviert ist, können Sie das Terminal ausschalten, indem Sie die Ein-/Aus-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten.

Wenn die Option aktiviert ist, ist es nicht möglich, das Terminal durch Drücken der Ein-/Aus-Taste auszuschalten.

NTB 875 67 von 84



Einstellungen / Kommunikation



TCP/IP:

TCP/IPv4: Internetprotokoll mit 32 Bit-Adressen

DHCP: Dynamic Host Configuration Protocol. DHCP aktivieren oder deaktivieren. Aktivieren, wenn dem Terminal von einem Server eine IP-Adresse dynamisch zugewiesen werden soll.

IP-Adresse: Standard-IP-Adresse des Terminals ist 192.168.1.224. Diese muss gegebenenfalls an die Netzwerkeinstellungen angepasst werden.

Subnet-Mask: Adresse der Subnet Mask ein, wenn DHCP nicht aktiviert ist.

Gateway: Adresse des Gateways ein, wenn DHCP nicht aktiviert ist.

DNS-Server: Die Standardeinstellung ist Automatisch. Der Standardwert ist 0.0.0.0. Dieser kann bei Bedarf geändert werden.

TCP/IPv6: Internetprotokoll mit 128 Bit-Adressen

WiFi:

Wifi benutzen: WLAN-Netz aktivieren oder deaktivieren.

Wahl Wifi-Hub: Das gewünschte WLAN-Netz auswählen und mit diesem verbinden.

TCP/IPv4

TCP/ipv6

Verbindungs-Information

WiFi Auto SelectWiFi Hub List

Geräte-ID: Diese Nummer ist standardmäßig voreingestellt, aber kann entsprechend eigener Vorgaben vergeben werden. Sie muss mit der *Phys. Terminal-Nr.* in der Software übereinstimmen.

TCP-Port: Der Standard-Kommunikationsport ist 5005. Diesen Wert nur in Ausnahmefällen ändern.

Kommunikations-Passwort: Kann während des Datenaustauschs zwischen Software (nur smart time plus) und Terminal benutzt werden, um die Sicherheit zu erhöhen. Die Passwörter im Terminal und in der Software müssen übereinstimmen.

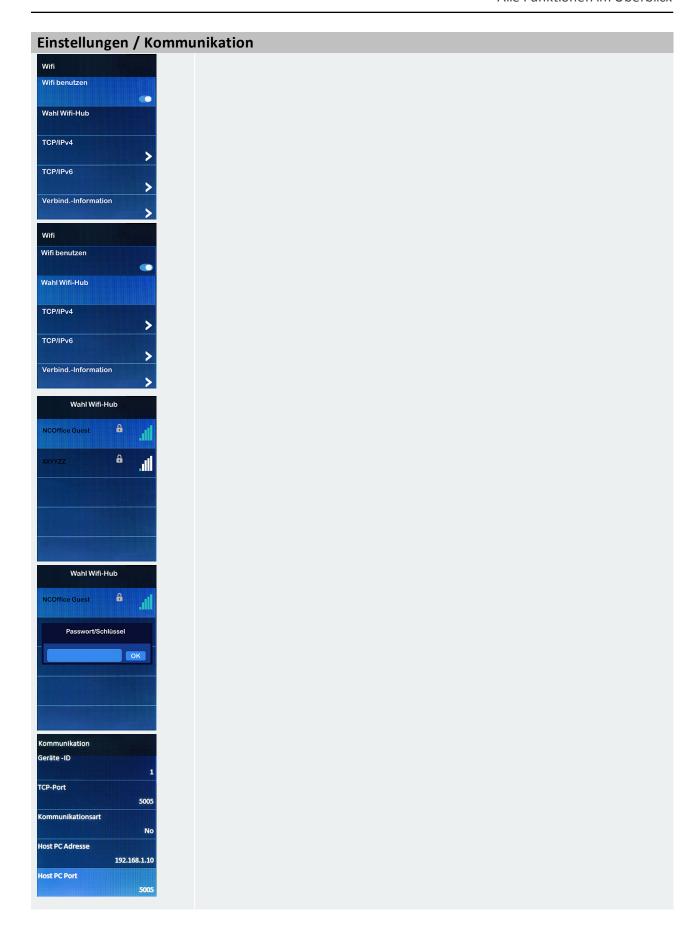
Kommunikationsart:

TCP/IP:

No: Auswahl bei der Option WLAN.

Host PC Adresse:

Host PC Port:



NTB 875 69 von 84



Einstellungen / Logbuch



Sicherheitsdatei

Speicherwarnung Admin-Buchungen: Prozentualen Anteil der Speicherfüllung auswählen, ab dem eine Warnung erfolgen soll.

Speicherwarnung Buchungen: Prozentualen Anteil der Speicherfüllung auswählen, ab dem eine Warnung erfolgen soll.

Wiederholsperre: Vermeiden von Doppelbuchungen. Wählen Sie die Zeit, in der doppelte Buchungen ignoriert werden sollen (Angabe in Minuten).

Einstellungen / Test



Überprüfen der Funktion verschiedener Terminalfunktionen.

Alle Funktionen: Alle Funktionen können nacheinander getestet werden.

TFT-Display: Testbild

Sound: Sounds für die verschiedenen Funktionen überprüfen. Voraussetzung ist der am Terminal aktivierte Sound; (unter 2 Einstellungen / 1 Allgemein).

Fingerprint-Sensor: Lesefähigkeit der Sensoroberfläche überprüfen.

Tastatur: Tasten des Terminals überprüfen. Jeweils die angezeigte Taste drücken. Es erfolgt bei der jeweiligen Taste auf dem Display ein vorübergehender Farbumschlag. Dieser zeigt an, dass die Taste ordnungsgemäß funktioniert.

Echtzeituhr:

Kamera: Kamera überprüfen.

Infrarot-Kamera: Inrarot-Kamera überprüfen.

Kameraabweichung: Abweichungen zwischen beiden Kameras überprüfen.

USB

USB



Steht keine Netzwerkverbindung zur Verfügung, ist es möglich, Daten über einen USB-Speicher vom Terminal abzurufen oder an das Terminal zu senden.

Hinweis: Es können nur USB-Speicher mit den Dateisystemen FAT oder FAT32 verwendet werden. Bei einer anderen Formatierung erscheint die Fehlermeldung "Ungültiges Filesystem!".

USB / Herunterladen (Download)



Daten über einen USB-Speicher vom Terminal abrufen.

Download neue Buchungen: Neue Buchungsdaten herunterladen.

Download alle Buchungen: Alle Buchungsdaten herunterladen.

Download neue Adminlogs: Neue Administratordaten herunterladen.

Download alle Adminlogs: Alle Administratordaten herunterladen.

Download Benutzer: Benutzerdaten herunterladen.

Download Benutzer-Daten (XML): ZIP-Datei (ENROLLDB.ZIP); Benutzerdaten und Fotos, die beim Buchungsvorgang gespeichert wurden herunterladen.

USB / Hochladen (Upload)



Daten vom USB-Speicher zum Terminal senden.

Upload Benutzer: Benutzerdaten hochladen (zum Beispiel nach der Bearbeitung in der Software).

Upload Benutzer-Daten (XML): ZIP-Datei (ENROLLDB.ZIP); Benutzerdaten und Fotos, die zuvor auf einen USB-Speicher heruntgergeladen bzw. gesichert wurden wieder zum Terminal senden. Vorhandenen Daten werden überschrieben.

NTB 875 71 von 84



System-Info

System-Info



Allgemeine Informationen zur Gerätekapazität und zum Terminal.

System-Info / Enroll Info



 $\label{local-algement} \textbf{Allgemeine Informationen zur Ger\"{a}tekapazit\"{a}t}.$

Aktiv/Maximal-Anzeige registrierter Benutzer, Gesichter, Fingerabdrücke, Karten (Transponder), Passwörter, Buchungen, Administratorbuchungen, Benutzerfotos.



System-Info / Geräte-Info



Geräte-Info
Releasedatum
20XX.XX XX
Seriennummer
870318000002
Hersteller
bioidentics GmbH
Produktname
NTB 875
Produkttyp
ZE
Geräte-Info
Produktname
NTB 870
Produkttyp
ZE
Face-Algorithmus
SmackFace v2.2
Fingerabdruck-Algorithmus
SmackFinger v3.0
F/W-Version
M60 v3.8.87

Geräte Info: Informationen über das Terminal, wie Releasedatum, Seriennummer, Hersteller, Produktname, Produkttyp, Gesichtserkennungs-Algorithmus, Fingerabruck-Algorithmus, Firmware-Version

System-Info / Erweitert



Liste Buchungen: Liste Buchung anhand verschiedener Auswahlkriterien anzeigen.

Liste Adminlogs: Liste Administratordaten anhand verschiedener Auswahlkriterien anzeigen.

Liste Benutzer: Liste Benutzer anhand verschiedener Auswahlkriterien anzeigen.

NTB 875 73 von 84



Uste Buchungen Place Finger or Verify Face Face Verify User ID 3 Datum Alles Von 2019-01-01 Bis 2079-12-01 Bis 2079-12-01 Liste Buchungen Nr. Forto User ID Inhalt Zeit 1 00200008 Karte 2 102-02 15:04 Arztent 2 162-03 13:15 Carten Test 3 10200000008 Forte 1 12-18 15:350 Carten Test

REINIGUNG UND REPARATUR



Hinweis: Schalten Sie das Terminal aus und trennen Sie es von der Spannungsversorgung.

Themen:

Reinigung	76
Reparatur	

NTB 875 75 von 84



Reinigung



Hinweis: Schalten Sie das Terminal vor der Reinigung aus und trennen Sie es von der Spannungsversorgung.

In bestimmten Zeitabständen sollte das Reinigen von Oberfläche, Tastatur, Display und Fingerabdruckleser erfolgen. Aufgrund unterschiedlicher Umgebungsbedingungen sind jedoch allgemeine Empfehlungen für die Zeitabstände nicht möglich.

Geräteteil	Intervall / Ablauf
Tastatur und Display	Eine Reinigung ist erforderlich, wenn die Sichtbarkeit des Displays nachlässt.
	Reinigen Sie das Terminal mit einem trockenen, maximal feuchten, weichen und fusselfreien Tuch. Benutzen Sie zur Reinigung des Displays bei Bedarf nur solche Produkte, die auch zur Monitorpflege geeignet sind.
Fingerabdruck-Leser	Eine Reinigung ist erforderlich, wenn Fingerabdrücke nicht mehr erkannt werden. Reinigen Sie die Sensoroberfläche bei einem Terminal mit Fingerabdruck-Leser mit einem trockenen, maximal feuchten, weichen und fusselfreien Tuch.



Hinweis: Verwenden Sie zur Reinigung des Terminals keine Lösungs- oder Scheuermittel, da dadurch die Oberfläche zerstört wird!

Reparatur

Das Terminal ist wartungsfrei und darf nur von autorisiertem Fachpersonal geöffnet werden. Kontaktieren Sie im Falle eines Defekts Ihren Systemlieferanten.

BUCHUNGSPRINZIP

Das Terminal verfügt über einen Speicher für bis zu 30.000 erfasste Datensätze. Diese werden bis zu einer erfolgreichen Datenübertragung gespeichert und anschließend gelöscht.

Themen:

Kommt-Geht-Buchungen	78
Prinzip der Fingerabdruckerkennung	78

NTB 875 77 von 84



Kommt-Geht-Buchungen

Jeder Mitarbeiter bucht seine An-/Abwesenheit, indem er

- sein Identifikationsmedium, einen Transponder oder eine Karte vor den berührungsloser Leser des Terminals hält bzw.
- seinen Finger auf den Fingerabdruck-Leser (NTB) legt oder
- seine Benutzer-ID und sein Passwort einträgt oder
- sich über die Kamera verifiziert

Das Terminal verfügt über keine Buchungsautomatik, es werden lediglich Buchungen erfasst. Kommen oder Gehen werden dabei weder vom Terminal vorgeben, noch können sie vom Mitarbeiter ausgewählt werden. Die korrekte Zuordnung erfolgt über die Software.

Prinzip der Fingerabdruckerkennung

Das Terminal NTB ist mit einem leistungsfähigen System zur Identifikation von Personen mit Hilfe eines biometrischen Merkmals, des Fingerabdrucks, ausgestattet.

Dieser Abschnitt enthält Definitionen und Beschreibungen des Konzepts der Fingerabdruckerkennung mit Hilfe dieses Erfassungssystems:

- Benutzer-Anmeldung (Enrollment)
- Benutzer-Verifikation
- Vergleichsschwellwerte
- UserID
- Berechtigungen

Zu den zwei wichtigsten Begriffen der Fingerabdruckerkennung gehören das Einlernen (Enrollment) und die Identifikation/Verifikation.

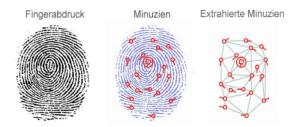
Benutzeranmeldung

Der Ablauf der biometrischen Identifizierung ist bei allen biometrischen Systemen unabhängig vom verwendeten Verfahren prinzipiell gleich:

- Registrierung des Nutzers im System (Enrollment) durch Erfassung der biometrisch relevanten Eigenschaften dieser Person und Erstellung und Speicherung eines Datensatzes (Template).
- Erfassung der biometrisch relevanten Eigenschaften einer Person, Erstellung eines Datensatzes (Templates) und Vergleich der aktuell präsentierten mit den zuvor abgespeicherten Daten (Matching).

Zur Erfassung einer Person in einem biometrischen System wird beim Enrollment vom Fingerabdruck zunächst ein Bild erzeugt. Mittels eines speziellen Algorithmus, der bei jedem Her-

steller unterschiedlich ist, wird dieses in einen Datensatz, das Template, umgewandelt und gespeichert.





Hinweis: Es ist nicht möglich aus diesem extrahierten Datensatz auf dem umgekehrten Wege wieder einen Fingerabdruck zu generieren!

Beim Matching wird ein Vergleich zwischen dem gespeicherten Template und dem Datensatz, der bei einer erneuten Präsentation gewonnen wurde, durchgeführt. Wird eine hinreichende Übereinstimmung festgestellt, erkennt das System den Benutzer.

Identifikation und Verifikation

Bei der Verwendung biometrischer Systeme zur Authentifizierung von Personen stößt man immer wieder auf die Begriffe Identifikation und Verifikation.

Ziel einer biometrischen Erkennung ist stets, die Identität einer Person zu ermitteln (Identifikation) oder eine behauptete Identität zu bestätigen bzw. zu widerlegen (Verifikation)

Identifikation (1:n Vergleich)





Bei einer Identifikation wird ein biometrische Merkmal mit allen im System gespeicherten Referenzmerkmalen verglichen (1:n Vergleich). Gibt es eine Übereinstimmung, ist die Identifikation erfolgreich und die zum betreffenden Referenzmerkmal gehörende Benutzer-ID lässt sich weiterverarbeiten.

Verifikation (1:1 Vergleich)

NTB 875 79 von 84







Bei einer Verifikation gibt der Benutzer dem System seine Identität vorab bekannt (zum Beispiel über eine PIN oder Karte), das System muss das biometrische Merkmal dann nur noch mit einem zur Benutzer-ID passenden Referenzmerkmal (1:1 Vergleich) vergleichen. Bei Übereinstimmung ist die Verifikation erfolgreich.

Wie effektiv sind biometrische Systeme?

Die Erfassung und Auswertung biometrischer Merkmale ist naturgemäß mit Messfehlern behaftet, da sich die verwendeten Merkmale sowohl im Laufe der Zeit als auch temporär durch äußere Einflüsse ändern und auch die Präsentation gegenüber dem System niemals gleich erfolgt. Die zu unterschiedlichen Zeitpunkten erzeugten digitalen Abbilder des gleichen biometrischen Merkmals können also nicht zu 100 % identisch sein. Es erfolgt also beim Matching deshalb keine Überprüfung auf Gleichheit sondern auf hinreichende Ähnlichkeit.

Für die Effektivität und Sicherheit biometrischer Systeme existieren zwei allgemein anerkannte Messgrößen:

- die Falsch-Zurückweisungsrate (FRR)
- die Falschakzeptanzrate (FAR)

Falsch-Zurückweisungsrate (FRR)

FRR ist die Häufigkeit (ausgedrückt als prozentualer Anteil), mit der berechtigte Personen unberechtigterweise zurückgewiesen werden. Die FRR ist in der Regel ein Komfortmerkmal, da falsche Abweisungen vor allem lästig sind, aber die Sicherheit nicht beeinträchtigen. Der typische Wert für NOVACHRON-Systeme liegt bei weniger als 1 %.

Falschakzeptanzrate (FAR)

FAR ist die Häufigkeit (ausgedrückt als prozentualer Anteil), mit der nicht berechtigte Personen als berechtigt akzeptiert werden. Da eine falsche Akzeptanz in der Regel zu Schäden führt, ist die FAR ein sicherheitsrelevantes Maß. Die FAR wird allgemein als wichtigstes Kriterium für die Qualität einer Biometrielösung angesehen. Der typische Wert für NOVACHRON-Systeme liegt bei 0,0001%.

Beide Werte können oftmals durch Änderung der Toleranzschwellen innerhalb des Systems beeinflusst werden, stehen jedoch immer in direkter Abhängigkeit zueinander: eine Verringerung der FAR führt unmittelbar zu einer Erhöhung der FRR und umgekehrt.

Fingerabdruckerfassung

Das Einlernen und die Identifikation von Fingerabdrücken sollten nach der Installation des Terminals vorgenommen werden.



Tipps für eine gute Fingerabdruckerkennung

Damit ein Fingerabdruck eingelesen wird, sollten Sie Folgendes beachten:

- der Finger sollte nicht nass, zu trocken, schmutzig oder verletzt sein
- der Finger muss den Sensor möglichst vollständig bedecken (mindestens 80 %)

nicht zentriert

der Finger sollte flach und nur mit leichtem Druck auf die Mitte des Sensors platziert werden



NTB 875 81 von 84



EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller: NOVACHRON Zeitsysteme GmbH und Co. KG

Bettina-von-Arnim-Straße 4

39114 Magdeburg

Produkt: Terminal zur Erfassung von Zeitdaten

NTB 875

Die Geräte der Serie NTB 875 wurden entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit den folgenden EG-Richtlinien:

2014/53/EU Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über Funk-

anlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die

gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität

2011/65/EU Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur

Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe

in Elektro- und Elektronikgeräten

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 62368-1:2016 Einrichtungen für Audio/Video-, Informations- und Kom-

munikationstechnik – Teil 1: Sicherheitsanforderungen

EN 301489-1:2020 Elektromagnetische Verträglichkeit für Funkeinrichtungen und -

dienste – Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen – Harmonisierte Norm für die elektromagnetische Verträglichkeit

EN 301489-3:2019 Elektromagnetische Verträglichkeit für Funkeinrichtungen und -

dienste – Teil 3: Spezifische Bedingungen für Funkgeräte geringer Reichweite (SRD) für den Einsatz auf Frequenzen zwischen

9 kHz und 246 GHz

EN 300330:2017 Funkanlagen mit geringer Reichweite (SRD)

Funkgeräte im Frequenzbereich 9 kHz bis 25 MHz und induktive

Schleifensysteme im Frequenzbereich 9 kHz bis 30 MHz

Magdeburg, 04.01.2023

Ort / Datum

Reinhard Schlaizer / Geschäftsführer

R. Soldai Tes

INDEX

	I	
	IP-Adresse	
A	Im Terminal 22	
Administrator		
Anmelden 26-27	К	
Terminal-Menü aufrufen 40	Kamera	
Alle Funktionen	Aktivieren/Deaktivieren 19	
Benutzer 62	Benutzerfoto aufnehmen 62	
Einstellungen 65	Funktion 13	
System-Info 72	Kommunikation 21	
USB 71	Kommunikationseinstellungen 21	
Anwesenheit buchen 41	Ethernet/LAN 22	
Mit Fingerabdruck 42	IP-Adresse einstellen 22	
Mit Gesichtserkennung 43	WLAN 23	
Mit Karte / Schlüsselanänger 41		
Mit Kennwort 43	L	
	Lieferumfang 6	
В	Löschen	
Benutzer	Benutzer 49	
Ändern 48	Fingerabdruck 49	
Anmelden 26-27	Foto 49	
Buchung einsehen 51	Kartennummer 49	
Fingerabdruck registrieren 34	Passwort 49	
Gesicht registrieren 36		
Kennwort registrieren 38	Р	
Löschen 49	Passwort	
RFID-Transponder registrieren 31	Löschen 49	
Suchen 50	S	
Buchungsprinzip	Sommor ////interzeitumstellung FO	
Fingerabdruckerkennung 78	Sommer-/Winterzeitumstellung 58	
Kommt-Geht-Buchungen 78	Sprachauswahl	
	Terminal Serie 870/875 46	
С	т	
CE 82	Technische Daten 10	
	Terminal	
D	Menüstruktur 15	
Doppelbuchungen verhindern 52	INICHUSTI ANTAL IS	

Ε

EU-Konformität 82

NTB 875 83 von 84

```
Montieren 18
Terminal ein-/ausschalten 19
```

U

USB

Daten auf das Terminal hochladen 57 Daten vom Terminal herunterladen 54

V

Verfallregel 62

W

Werkseinstellungen 67

Wissenswertes

Prinzip der Fingerabdruckerkennung 78